

Nr.: 247-XVI./2021

■ Dezernat	II - Recht, Ordnung & Gesundheit	13.10.2021
■ Fachbereich	Ordnung	
■ Verfasser/-in	Bouchner, Bettina Häubner, Uwe	
■ Telefon	07621 410-2300	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	13.10.2021
Kreistag	öffentlich	20.10.2021

Tagesordnungspunkt

Vergabevorschlag Beschaffung Wechselladerfahrzeug (WLF) für den Bevölkerungsschutz

Beschlussvorschlag

Der Kreistag stimmt der Vergabe des Auftrags zur Lieferung eines Wechselladerfahrzeuges (WLF) zu. Das Gesamtauftragsvolumen beträgt 236.038,15 € und setzt sich wie folgt zusammen:

- a) WLF Los 1:
Vergabe an die Firma MAN, Umkirch mit einer Angebotssumme von 228.928,15 €.
- b) Fahrzeugbeklebung: Firma Hasenclever, Lörrach in Höhe von 3.000,00 €.
- c) Ausschreibungskosten: Firma Wieseke, Lahr in Höhe von 4.100,00 €.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	II	Recht, Ordnung und Gesundheit
Produktgruppe	12.60	Brandschutz
Produkt(e)	12.60.07	Feuerwehrwesen

Wirkungsziel /
beabsichtigte Wirkung
(Was soll erreicht werden?)

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

Im Landkreis besteht ein leistungsfähiges Feuerwehrewesen, das für die Bevölkerung, die Umwelt und die Unternehmen eine größtmögliche Sicherheit bietet; Verbesserung des Katastrophenschutzes
Sicherstellung einer ausreichenden sächlichen Ausstattung für den überörtlichen Feuerwehreinsatz im Landkreis. Gewährleistung einer bedarfsgerechten Vorhaltung und Förderung für einen umfassenden Brandschutz in den Städten und Gemeinden.
Anzahl der Feuerwehreinsätze; dabei gerettete Menschenleben

■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="checkbox"/> keine
■ Personelle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	€	€		
<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	236.040 €	61.000 €	175.040 €	4.Q.2021

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung				61.000		
	Auszahlung				236.040		
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung			150.000			

■ Deckungsvorschlag (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

allg. Deckungsreserve

Begründung

■ Sachverhalt

Mit der beauftragten Beschaffung einer mobilen Kommunikationseinheit als Ersatz für den Einsatzleitwagen 2 (ELW2) und der Ersatzbeschaffung des Gerätewagen Atemschutz (GW-AS, Baujahr 1981), welcher sich gerade in der Ausschreibungsphase befindet, wurde ein Paradigmenwechsel weg von der Vorhaltung von Sondertechnik auf Selbstfahrern hin zu einem Wechselladersystem aus Wechselladerfahrzeug (WLF) mit mehreren mobilen Abrollbehältern (AB) vollzogen. Das Wechselladersystem hat sich im gesamten Bundesgebiet bei den Hilfsorganisationen (BOS), gerade bei der Vorhaltung von Sondertechnik, bewährt. Durch diesen Ansatz wird erreicht, dass zukünftige Kosten für die Beschaffungen erforderlicher Sondertechnik sowie die späteren Unterhaltskosten hinsichtlich Wartungen, Instandsetzungen, technischen Prüfungen, Betriebsstoffen und Versicherungsgebühren gesenkt werden.

Im Jahr 2020 wurden daher weitere Abrollbehälter für die Gefahrenabwehr bei Sonderlagen im Kreisgebiet für die kommenden Jahre in der Haushaltsplanung angemeldet. Aktuelle Ereignisse / Erfahrungen und besonderen technischen Entwicklungen soll somit Rechnung getragen werden. An dieser Stelle seien beispielhaft der AB-Hochvolt (Quarantäne / Brandbekämpfung von E-Fahrzeugen), der AB-Hochwasser und der AB-Notstrom erwähnt.

Der Kreistag hat im Haushalt 2021 die Mittel für die Beschaffung eines Wechselladerfahrzeugs in Höhe von insgesamt 150.000 € bereitgestellt.

Das WLF dient als Trägerfahrzeug für die Abrollbehälter Führung (Vergabe erfolgt, im Bau) und den Abrollbehälter Atemschutz (Vergabe erfolgt mit Beschluss VA vom 17.03.2021).

Die Planung sah die Beschaffung eines Leasingrückläufers oder „jungen“ gebrauchten WLF vor, da aus den Erfahrungen heraus diese Fahrzeuge eine geringe jährliche Laufleistung haben und somit die avisierte Nutzungsdauer von 20 Jahren ohne größere Schäden erreichen können.

Für die Unterstützung in der Fachplanung und das Ausschreibungsverfahren wurde das externe Planungsbüro Wieseke aus Lahr beauftragt.

Die 1. Ausschreibung für ein gebrauchtes WLF musste am 11.06.2021 aufgehoben werden, da kein wirtschaftliches Angebot abgegeben wurde. Eine nachfolgende Sondierung des Marktes durch das Sachgebiet führte zum gleichen Ergebnis.

In einem Gespräch mit dem Regierungspräsidium Freiburg über die aktuelle Beschaffungssituation konnte erreicht werden, dass ein Zuschuss nach der VwV Zuwendung-Feuerwehrwesen für ein Neufahrzeug in 2021 in Höhe von 61.000 € bewilligt wurde.

Damit erhöhte sich das Gesamtinvestitionsvolumen auf insgesamt 211.000 €.

Es erfolgte daraufhin eine 2. Ausschreibung für ein Neufahrzeug WLF.

Ergebnis der 2. nationalen öffentlichen Ausschreibung:

Für Los 1: Fahrgestell mit Aufbau und Ausbau lagen am 26.08.2021 zwei Angebote vor.

Am 02.09.2021 wurden die Fahrzeuge der Bieter 1 und 2 im Rahmen einer Vergleichsvorführung am Standort Lörrach besichtigt und getestet. Durch die Inaugenscheinnahme wurde die Qualität / Wirtschaftlichkeit von Vertretern der Feuerwehr und Verwaltung bewertet. Jeder Fahrzeughersteller hatte 40 Min. Zeit sein Produkt vorzustellen. Anhand der Vorstellung wurde eine Bewertung verfasst. Die Bewertung der Preise und der Lieferzeit ergab sich nach der VgV

zugrunde gelegenen Bewertungsmatrix.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot unterbereitet Bieter 1, die Fa. MAN, Umkirch mit 228.938,15 € (weitere Informationen siehe nichtöffentliche Anlage).

Die Vergabe für die Fahrzeugmarkierungen (Beklebung) erfolgt unter Anwendung der VwV Investitionsfördermaßnahmen ÖA vom 20.08.2020 als Direktauftrag nach §14 UVgO bzw. Verhandlungsvergabe nach § 8 Absatz 4 UVgO an die Firma Hasenclever, Lörrach mit einer Gesamtauftragssumme in Höhe von 3.000,00 €.

Allgemeine Marktlage:

Die zwei Ausschreibungen spiegeln die momentane wirtschaftliche Marktsituation wider, in der signifikant angestiegene Rohstoffpreise, knappe Güter gerade in der Elektrotechnik (Halbleiter) oder der hohe Bedarf an Erneuerungen zu einem starken Preisanstieg der Produkte führen. Neben der bekannten jährlichen Preissteigerung i.H.v. 5 – 8% für Produkte im Segment des Brand- und Katastrophenschutzes, kamen im Zuge der Pandemie zusätzliche Preissteigerungen dazu. Diese Erfahrungen wurden bereits im Ausschreibungsverfahren für die beide ELW 1 und den AB-Führung gemacht.

Bei der Betrachtung der Marktsituation muss festgestellt werden, dass mit einer Preissenkung in naher Zukunft nicht gerechnet werden kann.

Werden von dem Gesamtpreis des WLF in Höhe von 236.038,15 € der außerordentlich gewährte Landeszuschuss in Höhe von 61.000 € abgezogen, ergeben sich für den Landkreis Investitionskosten in Höhe von 175.038,15 €. Mit Bezug auf die im Haushalt 2021 geplanten Investitionskosten in Höhe von 150.000 € ergibt sich eine Differenz in Höhe von 25.038,15 € und damit eine überordentliche Ausgabe von 16,7%.

Da aufgrund noch nicht abgeschlossener Investitionsmaßnahmen in der Produktgruppe kein Deckungsvorschlag erbracht werden kann, ohne die bereits vergebenen Aufträge zu gefährden, muss auf die allgemeine Deckungsreserve zurückgegriffen werden.

Marion Dammann
Landrätin

Cornelia Wülbeck
Dezernentin II

- Nichtöffentliche Anlage zur Ausschreibung Los 1